

Legende

Wasser: jeder Gärtnerhof hat einen Wasseranschluß, wenn keine eigene Quelle vorhanden ist
Abwasser: jeder Gärtnerhof hat die Möglichkeit der zentralen " Wasseraufbereitung", sofern dies auf dem eigenen Grundstück mit einer " Biokläranlage" nicht möglich ist.
Kommunikation: jeder Gärtnerhof hat einen Anschluß für Telefon, Internet, etc.
Größe: ca. 78 m breit ca. 152 m tief = ca. 1,2 ha brutto. Durchschnittliche Entfernung zum Nachbarn einmal Straßenbreite, einmal ca. 75 m.
Fußwege: da immer 2 Gärtnerhöfe, nebeneinander liegen hat man zwischen den Gärtnerhöfen Rad/Fußwege von 3m Breite.
Wald: die Waldstücke sollen so angelegt werden, daß möglichst viel zusammenhängende Waldfläche für die Tierwelt entsteht und so wenig wie möglich Beschattung für Feld und Wiese auf den Gärtnerhöfen.
Teich / See: die Lage und Größe ist natürlich frei wählbar, muß den Mindestanforderungen des Löschteiches entsprechen.
Baufenster: muß für die Behörden festgelegt werden, das heißt in welchem Bereich gebaut wird. Nach Möglichkeit soll auf dem ganzen Gärtnerhof eine Bebauung möglich sein. Die Größe des umbauten Raumes je Generation muß noch gemeinsam entschieden werden. "Wir wollen ja nicht, daß plötzlich jemand auf die Idee kommt und 20 Häuser darauf baut, oder eine Wagenburg entstehen läßt etc.".
Straßen: die Straßen sind befestigt, so daß man mit dem Fahrzeug zu jedem Gärtnerhof kommt (Auto, Krankenwagen, Feuerwehr etc.)
Technik: jede Technik, die der Umwelt oder dem Mensch nicht schadet, sondern förderlich bzw. dienlich ist, sollte in der Siedlung integriert werden.
Maßstab: jedes Karo 2m x 2m